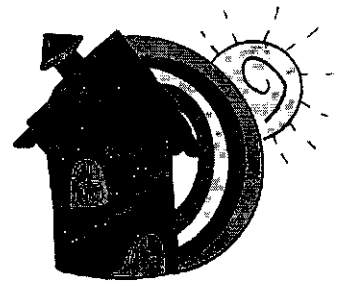


Verein „Hilfe zur Erziehung e.V.“



Hausanschrift: Kastanienallee 216, 17358 Torgelow

Kastanienallee 216
17358 Torgelow

Tel.: 03976 203940
Fax: 03976 202465
info@verein-hilfe-zur-erziehung.de

Torgelow, den 23.10.2024

Rechenschaftsbericht des Vereins -2023

Der Verein hatte 2023 insgesamt 13 Mitglieder und konnte in dem Jahr 30-jährige Betriebstätigkeit des Kinderhauses zurückblicken.

Ich möchte mich herzlich bei den Mitarbeitern und Mitgliedern des Vereins für die geleistete Arbeit im Jahr 2023 bedanken.

Der Vorstand tagte 2023 7-mal zu den Themen:

- Personalsituation aufgrund des ständigen Erzieherwechsels im Kinderhaus und Neubesetzung der Leiterstelle in der Kita
- Abschluss des Ausbaus des Dachgeschosses Kastanienallee 217 zur Erweiterung der Kita
- Die Erweiterung der Kita durch die Eröffnung eines Hortes wurde diskutiert und beschlossen
- Es wurde intensiv die Aufnahme neuer Kostenverhandlungen für das Kinderhaus am Wald und die Kita Waldwichtel vorangetrieben
- Die Höhe des Weihnachtsgeldes für die Mitarbeiter war durch den Vorstand zu beschließen
- Es erfolgte eine würdige Verabschiedung von Frau Plamp, der Verwaltungsmanagerin ab Gründung des Vereins und somit nach über 30 Jahren Betriebstreue
- Wir konnten eine Feier zum 30-jährigen Bestehens des Vereins und des Kinderhauses organisieren

Der Verein ist Träger von 3 Zweckbetrieben

Das „Kinderhaus am Wald“ war 2023 mit **einer Leiterin** mit einer 0,5 Leiterstelle mit Einsatz zu ½ als sozialpädagogische Fachkraft sowie **5 Erziehern sowie 2 Aushilfspädagogen, 1 Bufdis** als Helferin in der Tagesbetreuung der Kinder, **1 Hauswirtschaftskraft (dann teilweise aufgrund längerer Krankheit einer Reinigungsfirma), 1 geringverdienenden Hausmeister und teilweise 1 Verwaltungskraft** besetzt. Frau Grönow war als Geringverdiener, dann als Buchhalterin zur Einarbeitung ab Sommer 2023 eingestellt worden.

Bankverbindung:

Raiffeisenbank Anklam • IBAN: DE91 1309 1054 0005 • BIC: GENODEF1HST
GläubigerID: DE93ZZZ00000525102

In der **KITA „Waldwichtel“** arbeiteten 2023 **Frau Kunz** nach der Ausbildung, die der Verein finanzierte, als Leiterin. Sie wurde ab August 2023 durch die **neue Leiterin, Frau Wienholdt** abgelöst. (und zwar aus gesundheitlichen und persönlichen Gründen) Die Leitung in der Kita muss zu etwa 2/3 in den Gruppendienst. In den Bereiche Krippe arbeiten 2 Erzieher und im der Kindergartengruppe arbeiteten überwiegend 2 weitere Erzieher, obwohl nach der Belegung nur ein Pädagoge benötigt wurde. Wir mussten eine erfahrene Fachkraft ebenfalls mit Leiterausstellung nach sozialen Aspekten kündigen.
Erstmalig konnten wir in der Kita eine Alltagshelferin gewinnen.

Die Kita hatte eine Küchen- und Hauswirtschaftskraft in Teilzeit und einen ehrenamtlichen Hausmeister.
Der Hausmeister, Herr Schütze war sehr beliebt und hatte durch den Um- und Ausbau der Kita unwahrscheinliche viele Stunden geleistet. Sein Ableben am 11.12.2023 hat uns alle sehr berührt.

Im **FamZ** gibt es eine Leiterin, die alle anfallenden Aufgaben, einschließlich der überwiegenden Reinigung der Räume und Pflege der Außenanlagen allein und selbständig organisieren und bewältigen musste. Sie wurde durch ein Bundesfreiwilligendienst leistende Dame und einen ehrenamtlich Beschäftigten, der Garten- und Handwerker Leistungen erbrachte, unterstützt. Frau Rohloff hat für eine bessere Außenwirkung eine neue Homepage und neue Logos für die einzelnen Bereiche erstellt.

Der Verein beschäftigte somit 2023 insgesamt bis zu 22 Arbeits- bzw. Aushilfskräfte bzw. Ehrenamtliche. Jedoch im ständigen Wechsel und einer hohen Fluktuation, was die Arbeit in allen Bereichen erschwerte.

Hinzu kam die Belastung durch die Fertigstellung des Um- und Ausbaus der Kita. Waldwichtel.

Das Zusammenwirken der Bereiche hat sich arbeitsmäßig wiederum bewährt, besonders zwischen der Kita und den FamZ.

Im Weiteren verwies ich auf die Tätigkeitsberichte der einzelnen Bereiche.

Wir bedanken bei allen Mitarbeitern, aushelfenden und ehrenamtlichen Kräften, die teilweise unter schwierigen Bedingungen hervorragende Arbeit leisteten.

Die nachträgliche Feier zum 30-jährigen Bestehen des Vereins fand sehr großen Zuspruch in der Kommune, politischen Gremien und auch in der Bevölkerung. Dieses Feedback lässt unsere sehr kurzfristig aber mit viel Engagement durchgeführte Feier zu.

Belohnt haben wir uns durch die Anschaffung eines neuen Transporters, einen Mercedes Vito, der seit Jahre auf der Wunschliste stand.

Für die super Konditionen, die Frau Rohloff aushandeln konnte, sage wir vom Vorstand im Namen aller Danke und freuen uns über diese Anschaffung.

Voller Stolz können wir auf die bewältigten Arbeiten zurückschauen und bestärkt an der Verbesserung der qualitativen Arbeit bei sehr guten Arbeitsbedingungen in den Einrichtungen des Vereins herangehen.

Dafür wünsche ich allen Mitwirkenden viel Kraft, eine starke Gesundheit und Durchhaltevermögen.

Petra Müller
Vorsitzende